T

Thrombokrit

A. M. Gressner¹ und O. A. Gressner²

¹Labor Dr. Wisplinghoff Berlin, Berlin, Deutschland

²Labor Dr. Wisplinghoff Köln, Köln, Deutschland

Synonym(e) Plättchenkrit; PCT

Englischer Begriff thrombocrit

Definition Prozentualer Anteil des Volumens aller Thrombozyten am gesamten Blutvolumen.

Beschreibung Der Thrombokrit (PCT) bezeichnet den Volumenanteil (%) aller ► [Thrombozyten](#) am Vollblutvolu-

men. Er wird aus den Messgrößen PLT (= Thrombozytenzahl im EDTA-Vollblut) und mittleres Thrombozytenvolumen (MPV, Referenzbereich 9,0–13,0 fL) nach folgender Formel berechnet:

$$\text{PCT} = (\text{PLT} \times \text{MPV}) \times 10^{-1}$$

und beträgt 0,17–0,35 % (altersabhängig, geringe Geschlechtsdifferenzen). Abweichungen ergeben sich bei Größen- oder Zellzahlveränderungen der Thrombozyten (Thrombozytose/Thrombozythämie, Thrombozytopenie) und starken Veränderungen des Verteilungsvolumens (Hämokonzentration, -dilution; ► [Hämatokrit](#)). Der klinische Stellenwert des Thrombokrits ist beschränkt.